

MITTEILUNGEN

Ökumenischer Suppenzmittag

Am Samstag 1. November von 11.30 - 13.00 Uhr sind alle herzlich ins evangelische Kirchgemeindehaus eingeladen.

Die Köche Roger Capt und Daniel Scherrer werden wieder eine währschafte Suppe zubereiten.

Über eine Kuchen- oder Dessertspende freut sich das Team sehr. Die Backwaren können am Samstagmorgen ab 09.30 Uhr in der Küche des evangelischen Kirchgemeindehauses abgegeben werden.

Der Erlös geht an das ökumenische Wasserkprojekt der Ernst Peyer Stiftung in Ghana. Das ökumenische Suppentag Team freut sich auf Ihren Besuch.

Ökumenische Seniorenwanderung nach Ramsen

Rémy Eck organisiert am Donnerstag, 6. November die letzte ökumenische Seniorenwanderung der beiden Steckborner Kirchgemeinden dieser Saison

Treffpunkt ist um 12.50 Uhr am Bahnhof Steckborn. Die Fahrt geht um 13.02 nach Stein am Rhein und weiter mit dem Bus nach „Ramsen Sonne“. Über Buch geht es über die Grenze nach Deutschland (Identitätskarte mitnehmen) und in einem Bogen wieder zurück nach Ramsen.

Im Restaurant Hirschen können sich die Wanderlustigen stärken, bevor es wieder zurück nach Steckborn geht. Reine Wanderzeit ist etwa 2 Stunden. Nähere Angaben auch im Boten vom Untersee und Rhein am Freitag, 31. Oktober.

Bei ganz schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt, es gibt kein Verschiebdatum. Im Zweifelsfall gibt Rémy Eck Auskunft über die Nummer 052 761 23 45. Der Anlass ist gratis, die Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel und das z'Vieri gehen zu Lasten der Teilnehmenden. Neue Wanderinnen und Wanderer sind herzlich willkommen!

Stricknachmittag

Am Mittwoch, 5. November um 14.00 Uhr, treffen sich Strickfreudige im Unterrichtszimmer zum gemeinsamen Werken. Vielleicht haben Sie Freude, bei einem Kaffee und gemütlichen Gesprächen für Bedürftige zu stricken? Bewundernswert, was da alles aus Wollresten durch geschickte Hände hergestellt wird!

Ökumenisches „Fiire mit de Chliine“



Am Freitag, 7. November um 15.30 Uhr findet das nächste ökumenische «Fiire mit de Chliine» in der evangelischen Kirche statt. Bettina Kindschi und Andrea Zaugg gestalten

diese Feier zum Thema «Im Sturm unterwegs...».

Kleine Kinder, Eltern, Grosseltern, Gottis oder Göttis sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

Die kleinen und grossen Gäste hören eine Geschichte, singen, staunen, beten und danken zusammen. Anschliessend wird die Geschichte kreativ vertieft. Bei einem Zvieri haben die Erwachsenen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Kleinen haben Zeit zum Spielen und Entdecken.

„Bonhoeffer – Tragik einer Liebe“ in der evangelischen Kirche Steckborn

Zum Musiktheater der Formation «duett zu dritt» laden die evangelische und katholische Kirchgemeinde sowie die Viva Kirche Steckborn am **Samstag, 8. November um 19.00 Uhr**, herzlich in die evangelische Kirche ein. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Nach der Vorstellung besteht bei einem Apéro die Möglichkeit mit den Schauspielenden ins Gespräch zu kommen.

Tragische Liebesgeschichte

Das musikalische Schauspiel „Bonhoeffer – Tragik einer Liebe“ erzählt die Liebes- und Beziehungsgeschichte zwischen Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer, wie sie sich in den Jahren des zweiten Weltkriegs hätte abspielen können und bringt diese ergreifend und nachvollziehbar auf die Bühne. Die Schauspielerinnen und Autorin Deborah Bühlmann und der Musiker Samuel Jersak, der ihr Ehemann ist, tun etwas, das es in dieser Form noch nicht gegeben hat: sie lassen die Figuren von Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer auf der Bühne lebendig werden und durchleben ihre Zeit in den Kriegswirren der Jahre 1943-45.

Die Charaktere der beiden Protagonisten wurden dabei durch das Studium zugänglicher Quellen detailliert ausgearbeitet. Daraus entsteht ein Musiktheater, das sich auch als Gespräch zwischen zwei Verliebten bezeichnen lässt. Dieses setzt sich aus den „Brautbriefen“ sowie anderen Texten Bonhoeffers und fiktiven Teilen zusammen.

Durch das Zusammenwirken von Schauspiel, Musik, Sprache und Zitaten entsteht ein 90-minütiges Gesamtkunstwerk, welches ergreifend, aufwühlend, wunderschön und romantisch ist – das aber tragisch endet.

Die drei Beteiligten der Formation «duett zu dritt» sind Deborah Bühlmann, Samuel Jersak und ein Klavier.

Über die Darstellenden

Deborah Bühlmann wurde in Interlaken geboren und wuchs in und um Bern auf. Schon früh entdeckte sie das Schauspiel als ihre Leidenschaft. Nach der Matura studierte sie Jura und bildete sich gleichzeitig im Bereich Schauspiel konsequent weiter. Seitdem war

sie Teil zahlreicher Ensembles und Produktionen, in der Schweiz und international auf Tournee.

Ausserdem ist sie als Autorin für Kindermusicals tätig und etabliert sich mit dem Stück „Bonhoeffer – Tragik einer Liebe“ weiter in der Doppelfunktion als Autorin und Schauspielerin.

Samuel Jersak wurde in Tübingen geboren und wuchs in Reutlingen auf. Nach dem Abitur studierte er Klavier in Frankfurt, Köln und Nürnberg und absolvierte den „Kontaktstudiengang Populärmusik“ in Hamburg.

Er arbeitet als Musikproduzent und Pianist, veröffentlichte mehrere Soloalben und belegte unter anderem Platz 1 der iTunes-Jazzcharts.

Mit «Bonhoeffer – Tragik einer Liebe» bringen «duett zu dritt» ihr erstes gemeinsames Stück auf die Bühne. Die Premiere in der Schweiz fand im Juni 2023 in Bern statt. Die Deutschlandpremiere folgte nur wenige Tage später, im Rahmen des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentags im Stadttheater Fürth. Mit der 100. Vorstellung endet die Reihe im nächsten Februar.



„Bonhoeffer – Tragik einer Liebe“ - berührendes Musiktheater mit der Formation «duett zu dritt»
Bild: Pressefoto

Ökumenischer Seniorenachmittag mit Lottospiel

Zum ersten Seniorenachmittag der Saison lädt das ökumenische Team am Mittwoch **12. November um 14.30 Uhr** herzlich in den Pfarreisaal ein.

Die Gäste erwartet ein fröhlicher Lottosachmittag. Danach dürfen sich alle wie üblich auf eine kleine, feine Mahlzeit freuen und das Beisammensein mit Bekannten geniessen.

Anmeldung bis **Montag, 10. November, 12.00 Uhr** bei Herbert Stolz, Tel. 052 31 37 oder 079 657 16 43. Auf Wunsch kann hier auch die Bestellung eines Fahrdienstes angemeldet werden.

Das Vorbereitungsteam der Evangelischen und der Katholischen Kirchgemeinde in Zusammenarbeit mit Pro Senectute freut sich auf Ihr Kommen.

Gottesdienste im Altersheim und Krankenkommunion

Jeden Freitag um 9.30 Uhr findet im Altersheim Steckborn, im Wechsel mit der evangelischen Seite, ein Gottesdienst statt. Diese

Feiern werden entweder als Andacht, Wortgottesfeier mit Kommunion oder Eucharistie gestaltet.

Herzlich willkommen sind auch immer Personen von ausserhalb des Altersheims. Manchmal ist nämlich der Weg in die Kirche zu weit oder sie können nicht mehr so lange sitzen und sind über eine kürzere Feier dankbar.

Angaben zu den Daten sind auf der Homepage, im forumKirche oder im wöchentlichen Inserat im Bote vom Untersee und Rhein.

Gerne bringen wir Gemeindemitgliedern die nicht mehr so mobil sind die Kommunion auch nach Hause. Melden Sie sich dafür bitte auf dem Pfarramt.

Unsere Kollekten:

02.11.2025: Kirchenbauhilfe Bistum Basel

09.11.2025: Studentenpatronat

VORANZEIGE

20.-23. November: Begegnungstage mit Kerzen ziehen und Bastelateliers